

Frau Oberbürgermeisterin
Eva Weber
Rathausplatz 1
86150 Augsburg

Augsburg, den 10.05.2021

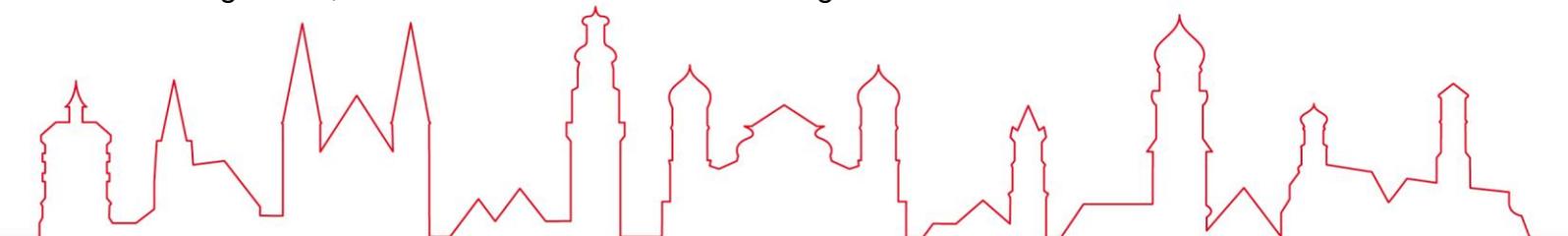
Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

über die zukünftige Nutzung des ehemaligen Offizierskasinos im südlichen Teil der Sheridan-Kaserne wurde 2014 eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben. Dazu wurden Büros gesucht, deren Schwerpunkt die Entwicklung von und die Betreibersuche für die Gastronomie/Hotellerie ist. Zunächst erfolgte 2015 nach Auftragserteilung eine Marktanalyse sowie Interviews mit internen und externen Fachleuten, um den Gastronomie- und Hotelbestand innerhalb und außerhalb Augsburgs quantitativ und qualitativ zu erfassen. Ebenso wurde der Markt nach vorhandenen und ggf. fehlenden Tagungs- und Seminarräumen und kulturellen Veranstaltungsorten abgefragt.

Als zielführende Nutzungsfelder wurden Gastronomie, Hotellerie und Veranstaltungsräume identifiziert und damit gleichzeitig die Meinung der im Vorfeld durchgeführten Bürgerwerkstätten bestätigt.

Nach der Fertigstellung der Machbarkeitsstudie sowie den Vorplanungen für das Kasino sollte ursprünglich die Ausschreibung des Grundstückes und damit die Suche nach Investoren erfolgen. Im Frühjahr 2020 erreichte Augsburg die Corona-Pandemie, die vor allem die Bereiche Gastronomie, die Hotellerie und Tagung schwer getroffen hat und eine Ausschreibung mit der erarbeiteten Konzeption keinen Sinn gemacht hat.

Die Corona- Pandemie hat auch die freie Kulturszene schwer getroffen. Um die freie Szene kurz nach dem ersten Lockdown zu unterstützen wurden in Augsburg im freien Orte gesucht, damit kleinere Auftritte wieder möglich sind.



Die dritte Welle der Corona-Pandemie scheint abzuflachen und es wird schrittweise Öffnungen geben. So auch für Veranstaltungen im kulturellen Bereich.

Da die Ausschreibung für das Kasino für eine Gastronomie, Hotellerie und für den Bereich Tagung nicht erfolgt ist und es aufgrund der wirtschaftlichen Nöte in diesen Bereichen nicht zu erwarten ist, dass Bewerbungen erfolgen werden, wäre eine Nutzung des Kasinos durch die freie Künstlerszene denkbar.

Die SPD/DIE LINKE-die soziale fraktion stellt daher folgenden

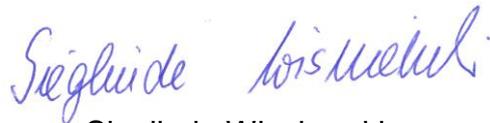
Antrag:

- 1; Die Verwaltung wird beauftragt, eine Besichtigungstour mit der freien Künstlerszene und den Mitgliedern des Kulturausschusses vor der nächsten Sitzung des Kulturausschusses durchzuführen.
- 2; Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob ggf. dann ein schnelle Sanierung des Kasinos durchgeführt werden kann, um diese Räumlichkeiten der freien Künstlerszene für kulturelle Veranstaltungen zur Verfügung stellen zu können.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Florian Freund
Fraktionsvorsitzender



Sieglinde Wisniewski
Stadträtin



Christine Wilholm
Stadträtin